

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **14 (1907)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 21. März 1907. || Nr. 12 || 14. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. X. Kunz, Sig-
fisch, und Jakob Grüniger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Unsere Desiderien zum neuen St. Gallischen Erziehungsgesetz. *)

Es ernähren sich alle Geseze von dem
einen göttlichen. (Heraklit.)

Nöchte man unser Motto doch auch mit freudiger Zuversicht an-
wenden dürfen auf das in St. Gallens Gauen ev. neu zu erstehendes
Erziehungsgesetz. Allein dieser Trost wird uns wahrscheinlich nicht be-
schieden sein, denn Gott und Religion vertragen unsere heutigen Liberalen
ja nicht mehr in den Schulen, wie eine unheilvolle Strömung der letzten
Zeit sattfam beweist. Wie ein vorzeitiges Wetterleuchten sind die innern,
wenn auch gar wenig ehrenvollen kulturkämpferischen Tendenzen warnend
für uns ans Tageslicht getreten. „An ihren Werken à la Flumä,
Andwil und Rorschach werdet ihr sie (unsere Gegner) erkennen.“ Dieses
untrügerische Wort darf uns in unserem Falle als sicherer Gradmesser
dienen, um uns in tatsächlicher Weise über die Motionen auf liberaler
Seite zu orientieren. Diese Schandflecken liberaler St. Gallerpolitik,

*) Die „Desiderien“ stammen aus der Feder eines aktiven st. gall. Lehrers
und haben selbstverständlich rein persönlichen Charakter. D. Red.